

<p>Sitzungsvorlage</p> <p>Federführend: 20 Kämmereiamt</p> <p>Beteiligt: 23 Immobilienmanagement</p>	<p>Vorlage- Nr: VO/2011/0404-20</p> <p>Status: öffentlich</p> <p>Aktenzeichen:</p> <p>Datum: 27.07.2011</p> <p>Referent: Bertram Felix</p> <p>Amtsleiter: Peter Distler</p> <p>Sachbearbeiter: Thomas Friedrich</p>						
<p>Vermögenshaushalt 2011 der Stadt Bamberg; UA 8833- Baulandmodell IV - TV1860; Nachgenehmigung von Haushaltsmitteln für die Erschließungsmaßnahmen und Forderungsabtretungen</p>							
<p>Beratungsfolge:</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">Datum</td> <td style="width: 45%;">Gremium</td> <td style="width: 40%;">Zuständigkeit</td> </tr> <tr> <td>27.09.2011</td> <td>Finanzsenat</td> <td>Entscheidung</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	27.09.2011	Finanzsenat	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
27.09.2011	Finanzsenat	Entscheidung					

I. Sitzungsvortrag:

Mit Vermerk vom 21.07.2011 bittet die Abteilung Liegenschaften des Immobilienmanagements um Haushaltsmittel für Erschließungsmaßnahmen und Forderungsabtretungen beim Baulandmodell „TV1860“, die aufgrund des Bruttoprinzips gesondert zu verbuchen sind.

Diese Mittel werden zwar eigentlich erst im Haushaltsjahr 2012 benötigt, Aufträge und Verträge dafür sind aber bereits in 2011 abzuschließen. Mangels einer Verpflichtungsermächtigung müssen deshalb aus haushaltsrechtlichen Gründen entsprechende Mittel überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

Deckung der auf die Grundstückskäufer umlagefähigen Kosten erfolgt aus den zu erwartenden Verkaufserlösen.

Um den zeitlichen Ablauf des Projektes nicht zu gefährden wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

II. Beschlussvorschlag

1. Überplanmäßig bereitgestellt werden:

HSt.	namentliche Bezeichnung	Mehrung	neuer Ansatz
88330.96000	Erschließungsaufwendungen	200.000 €	800.000 €
88330.96010	Forderungsabtretungen Bauträgerprojekte	50.000 €	50.000 €

2. Deckung erfolgt zu Lasten von Mehreinnahmen bei

HSt.	namentliche Bezeichnung	Mehrung	neuer Ansatz
88330.34030	Verkaufserlöse	200.000 €	200.000 €
88330.34020	Verkaufserlöse aus freien Flächen	50.000 €	50.000 €

3. Mittelfreigabe

HSt.	Freibetrag	Prozentsatz
88330.96000	800.000 €	100
88330.96010	50.000 €	100

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
x	3.	Kosten in Höhe von 250.000 € für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht: siehe Sitzungsvortrag und Beschlussvorschlag
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

siehe Sitzungsvortrag und Beschlussvorschlag

Verteiler:

- Amt 23** zur Kenntnis und weiteren Veranlassung;
Amt 20/200 zum Vorgang „Baulandmodelle“;
Amt 20/200 zum haushaltsrechtlichen Vollzug;
Amt 20 zur Haushaltsakte 2011;
Amt 20 Beschlüsse

Referat 2 _____
(Bertram Felix)

Amt 20 _____
(Peter Distler)

SG 200 _____
(Thomas Friedrich)